

St.-Elisabeth-Bote

Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll

7. Jg. Nr. 35/2013 DREISSIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS 27.10.2013

GOTTESDIENSTORDNUNG UND TERMINE

Sonntag 27.10. DREISSIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz nach Meinung mit Kollekte für die Weltmission (Missio - Weltmissionssonntag). Der Ertrag der Missio-Kollekte kommt in diesem Jahr schwerpunktmäßig den Christen in dem von Unruhen und Kämpfen heimgesuchten Ägypten zugute.

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

11.00 Uhr Hochamt in der Stiftskirche von Kyllburg

Montag 28.10. Hl. Apostel Simon und Judas Thaddäus

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren des Hl. Judas Thaddäus

Dienstag 29.10. Vom Wochentag

17.30 Uhr Rosenkranz in der Schwesternkapelle von Auw

18.00 Uhr Abendmesse in der Schwesternkapelle von Auw für die verstorbene Sr. M. Eduardis (+ 8.10.2013 im Alter von 91 Jahren)

Mittwoch 30.10. Vom Wochentag

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die verstorbene Sr. M. Adriana (+ 6.10.2013 in Trier im Alter von 76 Jahren)

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus von Auw an der Kyll

Donnerstag 31.10. Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw nach Meinung

Freitag 01.11. HOCHFEST ALLERHEILIGEN

10.00 Uhr Hl. Messe vom Fest in der Pfarrkirche von Neidenbach. Anschließend Prozession zum Friedhof und Gräbersegnung

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

Samstag 02.11. ALLERSEELEN

18.00 Uhr Requiem in der Schwesternkapelle als Jahrgedächtnis für Frau Maria Umbscheiden, geb. Heinz, und für alle unsere Verstorbenen mit besonderem Gebetsgedenken für die in der Pfarrei Auw an der Kyll zuletzt Verstorbenen

Sonntag 03.11. EINUNDDREISSIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Pfarrkirche von Auw. Anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof von Auw an der Kyll

10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Pfarrkirche von Speicher

WINTERHALBJAHR. In der Zeit von Allerheiligen bis Ostern - im Winterhalbjahr - beginnt die Abendmesse in der Schwesternkapelle eine halbe Stunde früher, also jeweils schon um 18.00 Uhr.

Impressum: Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel. (06562) 8155; E-Mail heinza@uni-trier.de

ALLERHEILIGENPRÄFATION DES MESSBUCHS:

*In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, allmächtiger Vater, zu danken.
Denn heute schauen wir deine heilige Stadt, das himmlische Jerusalem.
Dort loben dich auf ewig die verherrlichten Glieder der Kirche,
unsere Brüder und Schwestern, die schon zur Vollendung gelangt sind.
Dorthin pilgern auch wir im Glauben, ermutigt durch ihre Fürsprache und ihr
Beispiel, und gehen freudig dem Ziel der Verheißung entgegen.
Darum preisen wir dich in der Gemeinschaft deiner Heiligen
und singen mit den Chören der Engel das Lob deiner Herrlichkeit:
Heilig, heilig, heilig Herr Gott der Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.
Hochgeblöbt sei der da kommt im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.*

DIE HEILIGEN IN UNSEREN KIRCHEN. An Allerheiligen sollten wir einmal genauer auf die Heiligen schauen, die in unserer jeweiligen Pfarr- oder Filialkirche aufgestellt oder abgebildet sind. Welche Heilige sind es? Warum haben sie wohl einen Ehrenplatz in unserer Kirche bekommen? Was bedeutet es, dass sie uns umgeben und auf uns herabschauen, wenn wir zum Gottesdienst versammelt sind?

In der Pfarr- und Wallfahrtskirche von Auw an der Kyll findet man Engel und Heilige: die beiden anbetenden Engel links und rechts vom Allerheiligsten, die Engel oben auf dem Gesims des Hochaltars, der hl. Erzengel Michael über der Kanzel, mehrmals Maria, die Muttergottes; wir sehen den hl. Josef, die hl. Familie, die hl. Mutter Anna, den hl. Apostel Matthias, den hl. Nikolaus, die Nothelfer Georg, Margarete und Blasius, den hl. Donatus als Patron gegen Blitz und Hagel (zweimal), den hl. Sebastian und den hl. Wendelinus, den Patron des Viehs und der Haustiere. Wir entdecken den hl. Karl Borromäus, den großen Seelsorger-Erzbischof von Mailand. Über der Sakristeitüre sind die drei Jungfrauen Irmine, Adele und Chlotilde auf dem Esel zu sehen. (Vgl. St.-Elisabeth-Bote 11 und 12/2009).

LEBENSWEISHEIT. Su wi de Dier an der Aangel, su dritt sech de Foulen am Bät. (Altes Testament, Sprichwörter 26,14).

GOTT säänt die Gooden, di Leit, di aneren hell'fen.

Ajepänz, di hielt der DEIWEL mat sech eroft an de Häl.

(En Ajepanz ass eenen, dän nummen uen sech selwer denkt.)

Kruuts de vun eem äpes Goedes, denk druen, fir merci ze soon.

Wu eeser Härgott seng Kierch baut, hott och der Deiwel säin Nast.